

KALENDER

Montag, 27. Juni
Schützenverein Hewingsen: 9 Uhr Schützenfrühstück, anschließend Vogelschießen, ab 17 Uhr Proklamation und Tanz.
Ruhrverband: 15 Uhr Treffpunkt am Möhnekraftwerk am Ausgleichsweiher Günnse zum Video-vortrag und Führung in den Kontrollstollen.

Dienstag, 28. Juni
Schützenverein Hewingsen: Muckentag.

Mittwoch, 29. Juni
Heimatverein Möhnesee: 15.30 Uhr Treffpunkt am Haus des Gastes oder um 16 Uhr in Anröchte-Altenmellrich, Sonnenbornstraße 8. Vortrag: Herstellung von Alpkörnern.

Donnerstag, 30. Juni
Völlinghausen: 13.15 bis 15.15 Uhr Besuch der Bewertungskommission „Unser Dorf hat Zukunft“. **Brüllingsen:** 16 bis 17.30 Uhr Besuch der Bewertungskommission „Unser Dorf hat Zukunft“.

Freitag, 1. Juli
Aktion „Zwei Stunden Zeit“: 14 Uhr Abfahrt am Ludwig-Kleffmann-Haus nach Anröchte.

Samstag, 2. Juli
Ü30-Party: 19.30 Uhr ab Sperrmauer auf der MS Möhnesee.

Mittwoch, 6. Juli
Glaubensseminar – Pastoralverbund Möhnesee: 19.30 Uhr „Tot! Und dann?“, Alter Friedhof.

SERVICE

Termine

SuS Günnse: 16 bis 17 Uhr Kinderturnen (drei bis sechs Jahre). 17 bis 18 Uhr Mutter-Kind-Turnen (anderthalb bis drei Jahre).

SV Völlinghausen: 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr Damen- u. Herren-Tischtennisturnen, „Hobbygruppe“, Sporthalle.

Chormäuse: 16.15 bis 17 Uhr. **Kindersingekreis:** 17 bis 18 Uhr, jeweils im Haus des Gastes.

Spielmannszug Völlinghausen: 19 Uhr Übungsabend in der Heideberghalle.

Evangelische Möhne-Kirchengemeinde: Gemeindebüro geöffnet von 10 bis 12 Uhr.

Evangelischer Kirchenchor: 19.30 Uhr Probe im Gemeinderaum der Zwölf-Apostel-Kirche.

„Haarbuben“ Wippringsen: 20 Uhr Skatabend im Gasthof Schulte, Theiningsen.

Kfd Körbecke: 18.45 Uhr Frauengymnastik in der Turnhalle.

FSV Delecke: 19 Uhr Badminton, 20 Uhr Frauengymnastik, Ballspielhalle Körbecke.

Möhnehäuse: Ab 8 Uhr im Heinrich-Lübke-Haus.

Wald- und Naturkindergarten Soest e.V.: 8.30 Uhr Treff der Kinder der „Hasenbande“ am Spielplatz am Günnse Sportplatz. Info unter 0151/20431469.

Öffnungszeiten

Bücherei im Haus des Gastes von 15 Uhr bis 18 Uhr.

Bücherstube im Pfarrheim Brüllingsen: 17.30 bis 18 Uhr.

Landschafts-Informationszentrum: Ruhetag. Bürozeit: 9 bis 13 Uhr. Gruppenbesuche sind nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Jugendtreff: 15 bis 22 Uhr. 19.30 bis 21 Uhr Fußball AG.

Kirchenkids

KÖRBECKE Die Ministrantengruppe „Kirchenkids“ Schuljahres trifft sich heute um 17.30 Uhr am Ludwig-Kleffmann-Haus zwecks gemeinsamen Spaziergangs zum St. Elisabeth Wohn- und Pflegeheim. Nach dem „Religiösen Akzent“ werden die Ministrantendienste in der dortigen Kapelle wiederholt.

Redaktion Möhnesee
 Telefon (02921) 688-131
 Telefax (02921) 688-188
 e-mail
 moehnesee@soester-anzeiger.de



In Wippringsen packen die Bürger fleißig an, um das Ehrenmal und sein Umfeld zu renovieren. ■ Foto: Müller

Ehrenmal wird neu gestaltet

Wippringer Bürger packen zu Schaufel und Hacke

WIPPRINGSSEN ■ Starke Männer, einen Bagger, Schaufeln, Werkzeug und einen Trecker. Das, und ein ordentliches Frühstück braucht man, um das alte Denkmal in Wippringsen zu renovieren.

Das 1962 erbaute Denkmal war in die Jahre gekommen und brauchte dringend eine Erneuerung.

In Arbeitseinsätzen, die meist an den Wochenenden stattfinden, beteiligen sich die Wippringer Bürger an der Verschönerung. „Jetzt sollen hier Beete mit Randsteinen hin, aber das Kreuz und die Gedenksteine bleiben. Der Hintergrund, die

Kalksteinwand und die groben Bäume sind ja auch schon fertig“, erläuterte Heiner Heuschäfer den Bauplan. Das Material wird aus der Dorfkasse und mit einigen Zuschüssen finanziert, die Arbeiten machen die freiwilligen Helfer. Die Ganze Aktion wird von der Ortsvorsteherin Sigrid Heuschäfer organisiert, die den Männern zusammen mit den anderen Frauen zum Dank zuvor ein ausgiebiges Frühstück spendierte.

„Wir hoffen, dass wir in einem Vierteljahr fertig sind, passend zu den nächsten Festen und Feiern“, sagte Heuschäfer zuversichtlich. ■ lea

Treffen der Sechszylinder

Motorradclub „VRCC“ lockte Biker aus ganz Europa an den Möhnesee
 „Uns verbindet die Liebe zu unserem Motorrad“

GÜNNSE ■ „Uns verbindet vor allem die Liebe zu unserem Motorrad“, sagte Burghardt Remke, Mitglied des „Valkyrie Rides Cruiser Club“ (VRCC). Jetzt trafen sich mehr als 100 Fahrer mit ihren „Honda F6C“ zum gemütlichen Wochenende am Heinrich-Lübke-Haus.

Das verbindende Motorrad, die Honda F6C (voller Name: Flat Six Custom), wird aber nicht einfach nur gefahren, sondern auch nach Belieben umgestaltet. Da die Produktion des Motorrads bereits 2003 eingestellt wurde, wird das Fahrzeug immer mehr zum Liebhäber-Objekt.

„Wir sind auf keinen Fall ein Club mit strengen Regeln, sondern eine lockere Gemeinschaft von Leuten, die ein gemeinsames Hobby haben“, erklärte Pascal Busch, ebenfalls Mitglied des VRCC.

Das Motorradtreffen, das von Donnerstag bis Sonntag am Heinrich-Lübke-Haus in Günnse stattfand, wurde von den „VRCC-Westfalenriders“, dem westfälischen Stammtisch der „Valkyrie Riders“, organisiert.

Den Club, der seinen Ursprung in Amerika fand, gibt es heute auf der ganzen Welt. Allein in Deutschland gibt es mehrere Stammtische der Interessengemeinschaft.

„Da wir, also der Westfälische-Stammtisch, schon oft bei anderen Stammtischen in ganz Europa zu Besuch waren und dort auch immer herzlich empfangen wurden, haben wir uns gedacht, dass wir uns dafür revanchieren



Am Heinrich-Lübke-Haus führen die Motorradfahrer des VRCC mit ihren schweren Honda F6C jetzt vor. ■ Foto: Müller

müssen“, erzählte Burghardt Remke.

Dass die Organisation eines solchen Treffens nicht ganz so einfach war, wurde schnell bemerkt. „Es gab Bedenken von der Polizei, weil an einem langen Wochenende auch viel Touristenverkehr im Sauerland ist, aber die Bedenken haben sich nicht bestätigt. Alles lief reibungslos ab“, sagte Pascal Busch.

Trotz des „Sauerländer-Wetters“ kamen mehr als 200 Gäste, unter ihnen auch Fahrer aus Frankreich, Belgien, den Niederlanden, Schweden, England und Österreich. Der Großteil der „Valkyrie Riders“ konnte im Heinrich-

Lübke-Haus untergebracht werden. „Ein großes Lob möchten wir auf jeden Fall den Mitarbeitern des Heinrich-Lübke-Hauses aussprechen. Sie haben sich sehr bemüht uns einen tollen Rahmen für das Treffen zu schaffen“, sagte Remke.

Am Freitag machten die Motorradfahrer in kleineren Gruppen von 20 Personen Ausfahrten in das Hochsauerland. Unter anderem war der Sarpesee ein Ziel. Am Abend stand eine Fahrt mit dem Möhnesee-Katamaran auf dem Plan. Auch an zwei DJ's, die für gute Stimmung sorgten, hatten die Organisatoren gedacht. Am Samstag

wurden dann wieder mehrere Ausfahrten gemacht. Dieses Mal war der Petrikerplatz in Soest eines der Ziele. Später wurde dann noch gemütlich bei einem gemeinsamen Barbecue gegessen.

Am Sonntag machten sich die Meisten dann schon wieder auf den Heimweg, der bei einigen bis zu 800 Kilometer lang war.

„Wir hoffen, dass es allen gut gefallen hat und das die meisten jetzt auch das schöne Sauerland zum Motorradfahren entdeckt haben und vielleicht sogar wiederkommen wollen“, sagte Jupp Sturzenhecker, ein Valkyrie Rider aus Werl. ■ lea

Ein Herz für die „Herz Jesu“-Figur

Andreas und Margot Grund spenden Darstellung an das Haus Müller

GÜNNSE ■ Die Senioren im Haus Müller in Günnse freuen sich über eine neue Heiligenfigur – das „Herz Jesu“.

Die Figur stand zunächst in Langscheid am Sarpesee, überlebte die Kriegszeit fast ohne Blessuren und kam 1973 nach Plettenberg.

Gespendet wurde die Figur von Andreas und Margot Grund. Die beiden waren auf der Suche nach einem neuen Zuhause für die Figur und hatten von dem Thema „Erinnerungspflege“ gehört.

„Erinnerungen und Wertschätzung an lange vergangene, liebevoll gewordene Andachten in den Heimatgemeinden un-

serer Bewohner waren der Grund für unsere Entscheidung“, sagen die Verantwortlichen im Haus Müller.

Karl Drees aus Möhnesee Körbecke hat die Figur zu Hause restauriert, da sie einige Beschädigungen aufgewiesen hatte.

Und so werden die Bewohner auf diese Weise von nun an immer wieder an den „Herz Jesu Freitag“ erinnert, der von Papst Leo XIII 1899 eingeführt wurde.

Für den diesjährigen Herz-Jesu-Freitag am 1. Juli planen die Bewohner bereits eine sinnliche Gebetsrunde in der hauseigenen Kapelle.



Ein Bild mit den Spendern (von links): Franz Georg Müller, Margot Grund, Andreas Grund und Herbert Votava.

Wameler Schützen

WAMEL ■ Die Schützenbruderschaft Wamel lädt alle Schützenbrüder zu den Arbeitseinsätzen von Montag 27. bis Mittwoch 29. Juni, jeweils ab 18 Uhr ein.

Die Sonne strahlt für Thomas Baukmann und Lisa Schulte

Hewingser Königspaar bekommt beim Ausmarsch viel Applaus von Schützen und Gästen – Josef Schneider für 60-jährige Treue geehrt
 Spielleute zeichnen langjährige Mitglieder aus – Holzadler „Amaro Felsine“ soll heute Mittag abgeschossen werden – 16 Neuschützen

HEWINGSSEN ■ Alleine schon für das schicke Kleid der Königin gab es viel Applaus der Schützen und zahlreichen Gäste, die am Sonntagmittag den Ausmarsch der

Züge verfolgten. Farbenfroh ging es bei strahlendem Sonnenschein anschließend durchs Dorf und zurück zur Hubertus-Schützenhalle, um wie schon am Vortrag ver-

diente Schützen zu ehren. Erste Orden für langjährige Vereinszugehörigkeit gab es bereits am Samstagabend, zudem die nur alle drei Jahre stattfindende Vereidigung von Neuschützen – in diesem Jahr waren das gleich 16.

Gestern Nachmittag konnte Schützenoberst Karl-Heinz Baukmann mit Josef Schneider einen treuen Schützen ehren, der seit 60 Jahren zur Bruderschaft gehört. „Ein seltenes Jubiläum“, wie Baukmann unterstrich.

Heute Morgen treten die Schützen zum gemeinsamen Frühstück an und marschieren dann zur Vogelstange am Ortsausgang: „Amaro Felsine“ heißt der Holzadler, der fallen soll. ■ brü



Josef Schneider (links) ist seit 60 Jahren treuer Schütze. Raimund und Resi Peck wurden als Silberkönigspaar geehrt.



Thomas Baukmann und Lisa Schulte strahlten mit der Sonne um die Wette. ■ Fotos: brü.